

Alten- und Pflegeheim St. Anna: Wenn die Musik zum Zuhörer nach Hause kommt

## Streichquartett „Kreativ Ensemble“ zu Gast im Altenheim



### Das Konzert

Ein richtiges Klassikkonzert besucht haben die meisten Bewohner des Altenheimes schon lange nicht mehr. Umso größer waren die Freude und die Neugier auf dieses außergewöhnliche musikalische Angebot am 9. Juni. „Wir wollen die Musik zu den Menschen bringen, die aufgrund ihrer Lebensumstände nicht in Konzerte gehen können,“ meinte der Leiter des Ensembles, Herr Franco Turra. Die Aufführung stellten die Musiker unter das Motto: „Jede Note eine Emotion.“ Und dies passte genau, die Musik setzte unmittelbar bei den Zuhörern Emotionen frei. Das Programm bot eine bunte musikalische Reise: von der „Kleinen Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart über Franz Schuberts „Menuett“, vom „Intermezzo“ von Pietro Mascagni über Franz Lehars „Fantasia“ bis zu einem Walzer von Dimitri Schostakovic. Vier „Ohrwürmer“ von Johann Strauss und die Tangomusik von Astor Piazzolla gelangten ebenfalls zur Aufführung. Als Abschluss verlangten die „Humoresken“ von Anton Dvorak selbst den erfahrenen Streichern besondere Virtuosität ab, der die Zuhörer begeisterten Applaus spendeten.

### Das Ensemble

Es wurde 1983 gegründet und besteht aus vier Streichern: Sonia Domusceva und Franco Turra Violine, Giuseppe Miglioli Viola und Fernando Sartor Violoncello. Die Musiker ge-



Das „Kreativ Ensemble“ bei der Aufführung im Altenheim

hören verschiedenen italienischen Orchestern an: Padua, Mailand und dem Haydn Orchester von Bozen und Trient. Auch auf internationalen Festivals sind die Musiker zu finden. Ihr Repertoire reicht über die schönsten Seiten der Kammermusik des 7. Jahrhunderts bis in die Moderne. Die Herausforderung in sozialen Einrichtungen aufzutreten besteht für die Tonkünstler darin, sich „auf besondere Konzertsituationen einzustellen, und zwar in ungewöhnlichen Orten vor einem besonderen Publikum“.

### Die Zuhörer

Die Teilnahme, die Begeisterung und der Applaus zeigten einmal mehr, dass die Senioren nicht nur Volkslieder und Schlager gerne hören. Der Musikgeschmack von Senioren ist genauso breit gefächert wie der in der Gesamtbevölkerung. Viele Senioren hören gerne alte Musik, viele sind aber auch offen für neue musikalische Wege. Denn: Musik begleitet uns durch unser Leben, berührt uns tief in unserem Wesen und öffnet immer wieder unsere Herzen.

**Pfraumer  
Roland & Co OHG**  
d. Dorfmann Wolfgang & Pfraumer Roland



Beratung, Planung und Ausführung von Heizungs-, Sanitär-,  
Solar-, Staubsauger-, Lüftungs- und Klimaanlage

*Motivierter einheimischer Hydraulikerlehrling gesucht.*

T. 0471 86 10 14 info@pfraumer.it www.pfraumer.it

### Jahrgang 1941

Wir treffen uns am Mittwoch, den 3. Juli um 8.30 Uhr am Mindelheimer Parkplatz und fahren mit Privatautos nach Oberbozen.

Auskunft und Anmeldung unter:  
Tel. 320 03 65 199